Ludwigshafen
Stadt am Rhein

13.11.2017

"Engel der Geschichte": Ausstellungseröffnung im Ernst-Bloch-Zentrum

Das Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstraße 63, lädt am Donnerstag, 16. November 2017, um 19 Uhr, zur Eröffnung der Sonderausstellung "Engel der Geschichte" ein. Die Ausstellung ist der Auftakt einer Reihe von größeren Veranstaltungen zum 20. Geburtstag des Ernst-Bloch-Zentrums und der Bloch-Stiftung und wird bis zum 25. Januar 2018 gezeigt. Wie der Direktor des Ernst-Bloch-Zentrums, Dr. Klaus Kufeld, mitteilt, wird die Ausstellung zum Anlass genommen, um sich mit dem Fortschrittsbegriff zu beschäftigen, aber auch utopische Akzente zu setzen. Kurator ist Professor Josef Walch, der eine bedeutende Sammlung zu Grieshabers Werk in die Ausstellung einbringt. Grußworte zur Eröffnung spricht Kulturdezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg.

In der Ausstellung werden neben Drucken aus HAP Grieshabers "Engel der Geschichte" Editionen auch das authentisch inszenierte Faksimile von Paul Klees "Angelus Novus" (1920) präsentiert. Zudem werden zahlreiche weitere Objekte und historische Dokumente, die das Denkkonzept des "Engels der Geschichte" versinnbildlichen, zu bewundern sein.

Walter Benjamin, bedeutender Philosoph und Kulturkritiker, nahm sich im September 1940 aus Furcht vor einer Auslieferung nach Deutschland das Leben. Nach seinem Tode fand man in seinem Reisekoffer den "Angelus Novus": die aquarellierte Zeichnung des Malers Paul Klee (1879 bis 1940). Paul Klee war ein Künstler der Künstlergruppe "Blauer Reiter", seine Ursprünge liegen in der Malerei des Expressionismus.

Der "Angelus Novus" wurde für Walter Benjamin zu einem inspirierenden Ausgangspunkt verschiedenster philosophischer Denkfiguren, so etwa in einem seiner bekanntesten Texte "Über den Begriff der Geschichte".

Der Künstler HAP Grieshaber – einer der bedeutendsten Druckgrafiker Deutschlands des 20. Jahrhunderts – setzte Benjamins gedankliches Konzept fort, indem er eine wiederkehrende Grafikedition unter gleichnamigem Titel begründete. Der sozial und politisch weitreichend engagierte Künstler (1909 bis 1981) lud unterschiedliche Künstler und Autoren ein, sich an diesen Editionen zu beteiligen, um so gemeinsam gesellschaftspolitische Missstände sichtbar zu machen. In Grieshabers Werk gibt es unmittelbare Bezüge zur Philosophie Ernst Blochs.

Der Ausstellungskurator Prof. Josef Walch (Künstler und Kunstpädagoge, 1994 bis 2012 Professor an der halleschen Kunsthochschule Burg Giebichenstein) wird am 16. November 2017 eine Einführung in die Ausstellung anbieten. Als Experte kann er neue, gänzlich unerwartete Forschungsergebnisse zu Paul Klees Bild präsentieren, die den so bedeutsamen "Angelus Novus" in einem neuen Licht erscheinen lassen.

Die Ausstellung – in Kooperation mit dem Wilhelm-Hack-Museum – fungiert als Auftakt für das vierwöchige Sonderprogramm, das zum 20-jährigen Jubiläum des Ernst-Bloch-Zentrums und der Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum angeboten wird. Als appetitlicher Vorgeschmack auf die Ausstellung kann bereits seit dem 23. September 2017 die – im Rahmen der Tour der Kultur entstandene – Graffitiaktion von Victor Sobek zum Thema "Engel der Geschichte" auf den Fassaden des Ernst-Bloch-Zentrums besichtigt werden. Die Protagonisten der Ausstellung – Grieshaber, Klee und Benjamin – schmücken bis auf Weiteres die Fassade der ehemaligen Direktorenvilla der Walzmühle.

Eröffnung:

Donnerstag, 16. November 2017, 19 Uhr
am UNESCO-Welttag der Philosophie
Eintritt frei

Begrüßung
Dr. Klaus Kufeld, Direktor Ernst-Bloch-Zentrum

Grußwort
Prof. Dr. Cornelia Reifenberg, Dezernentin für Kultur, Schulen, Jugend und Familie der Stadt Ludwigshafen am Rhein

Einführung in die Ausstellung
Prof. Josef Walch, Kurator

Eröffnung der Ausstellung mit anschließendem Empfang

Begleitprogramm:

Das angenommene Erbe. Walter Benjamins und Ernst Blochs Enden der Geschichte(n)
Vortrag von Dr. Thomas Schröder (Mainz)
Dienstag, 21. November 2017, 19 Uhr

Hommage à HAP Grieshaber
In zwei künstlerischen Workshops mit Willy Vogel werden Buchdruck und Hochdruck (Linolschnitt/Holzschnitt) eingeübt.
2./3. Dezember 2017 und 13./14. Januar 2018

Kuratorenführung vor der Veranstaltung "Autoren bei Bloch": Dietmar Dath liest
Donnerstag, 7. Dezember 2017, 18 Uhr. Die Lesung beginnt um 19 Uhr

Der Himmel über Berlin (Wim Wenders, 1987) mit Einführung in den Film
Dienstag, 12. Dezember 2017, 19 Uhr

Vorweihnachtliche Engelsführung
Der Kurator Josef Walch wird über "Engel der Geschichte, Geschichte der Engel" in die Ausstellung einführen.
Dienstag, 19. Dezember 2017, 18 Uhr

Mein Engel...
Im Rahmen der Ausstellung sind Kinder von acht bis 14 Jahren eingeladen, mit dem Kurator der Ausstellung über Engel zu philosophieren und ihren eigenen Engel zu zeichnen.
Samstag, 6. Januar 2018,14 Uhr

Der unnachahmliche Engel. Zur Angelologie des Neuen
Vortrag von Prof. Dr. Justus Fetscher (Mannheim)
Donnerstag, 11. Januar 2018, 19 Uhr

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.bloch.de